

Protokoll Sprecherrat des IFM e.V., 16.09.19, 19 h – 22 h

Ort: Alte Feuerwache, Melchiorstr. 4, 50670 Köln

Anwesend: Susanne Regel, Thomas Gläßer, Jan Krauthauser, Georg Dietzler, Lale Konuk, Mariana Sadovska, Tobias Kassung, Janning Trumann, Theresia Philipp, Margaux Kier, Maria Spering, Sarah Heemann

Sarah Heemann, Susanne Regel

Tobias Kassung begrüßt die anwesenden Sprecher und eröffnet die Sitzung um 19 h.
Susanne Regel übernimmt die Moderation der Sitzung bis 21.30 h.

TOP 1: Stand Website, Bericht Tobias Kassung: alle Funktionen sind hergestellt der launch soll offiziell am 10. Oktober erfolgen. Die inhaltliche Füllung soll über die einzelnen Sparten organisiert werden. Die Schnittstelle zu/Befüllung durch ZAMUS, zu JAZZ und zu Klassik funktioniert bereits, Für die Teilszenen Globale Musik, E&K und Neue Musik wird erörtert, wer die Verantwortung zur Befüllung jeweils übernimmt. Dies hat größte Dringlichkeit und Wichtigkeit, damit damit der Launch termingerecht und angemessen repräsentativ erfolgen kann.

Diskutiert wird auch der Umgang mit Beteiligten der nichtfreien Szene in bezug auf die Website. Es wird sich darauf verständigt, dass die Sichtweise des Künstlers, im Einzelfall des Veranstalters, ausschlaggebend sein soll. Außerdem unterstehen die Inhalte der Seite mittel- und langfristig einer durch den IFM betriebenen redaktionellen Betreuung.

Die Finanzierung der Seite ist durch einen Rahmenvertrag des IFM mit Culturebase über 120 Euro monatlich organisiert.

HC Müller möchte im Thema „Effizienz der Pflege der website“ in Kontakt mit dem Sprecherrat treten.–Der Sprecherrat ist sich einig, dass er dieses Thema zuerst intern behandeln möchte, um im Kontakt (und Verhandlung) mit HCM und in dieser Sache dann geschlossen auftreten zu können. Ein Termin mit HCM wird daher vorerst noch nicht vereinbart.

TOP 2: Bericht (Thomas Gläßer) über die Gespräche des Vorstandes in den vergangenen Wochen mit den parteipolitischen Sprechern der Stadtratsfraktionen sowie der Kulturdezernentin, der Kulturamtsleiterin und des Musikreferenten bezüglich des Doppelhaushalts 20/21. Die angekündigt Leitmittelerhöhung um 100% in 2021 ist immer noch wesentlich zu gering. Bisher liegen diese bei 55.000 Euro. Die Gespräche verliefen überwiegend positiv und werden weiter geführt.

Im nächsten Schritt und auch im Zusammenhang mit dem Relaunch der website soll–ein Brief mit den zentralen Forderungen des IFM verfasst werden: besonders die Forderung nach Festbetragsförderung wie beim Land soll hierin noch einmal betont werden. Maria Spering und Janning Trumann schreiben diesen Brief zusammen mit Thomas Gläßer.

TOP 3: Die Spartenberichte sind beim Vorstand eingegangen und werden vom Vorstand redaktionell betreut. Sie sollen als Zusammenfassung an den Vorschlag zum Doppelhaushalt angehängt werden. Thomas Gläßer erhält das Redaktionsmandat hierfür.

TOP 4: Tobias Kassung berichtet über den bevorstehenden Antrag an die Stadt für Mittel des IFM, sowie über die Zahlen des Förderantrags für das Jahr 2019: das bewilligte

Gesamtbudget für 2019 belief sich auf 12.000 Euro. Diese Mittel sind gedacht für den Aufbau der neuen website, für Raummieten für Öffentlichkeitsarbeit und für Honoraraufträge im Tätigkeitsbereich einer Geschäftsstelle.

Es wird diskutiert, ob man den Vorständen eine Ehrenamtspauschale in Höhe: 500.-€ auszahlen soll. Davon wird vorerst Abstand genommen, da man das Thema zu einem anderen Zeitpunkt einmal ausführlich betrachten möchte.

Tobias Kassung soll eine Rechnung in Höhe 500.-€ stellen über die mit der website übernommenen Arbeiten, welche in dieser Art und Umfang nicht in den Aufgabenbereich des Vorstandes fallen (Beschluss: (7 Stimmen ja, 3 Enthaltungen) und Susanne Regel soll eine Rechnung stellen für die für das Musikreferat erstellte Synopse – MFK 2008/Entwurf neues MFK Sprecherrat Juli 19 (6 für ja, 4 Enthaltungen).

Der Haushaltsantrag für 2020 muss bis zum 30.09. eingereicht werden. Maria Spering und Susanne Regel erklären sich bereit, diesen zu erstellen.

Susanne Regel verlässt die Sitzung um 20:30 h.

Tobias Kassung schließt die Sitzung um 21:45 h.